

Zu : « Meyer lobt China...! »

Also, Herr Radermacher, bevor Sie das nächste Mal solch einen beleidigenden Leserbrief schreiben, sollten Sie vielleicht besser zum Telefon greifen und Sich bei dem Betroffenen einmal direkt erkundigen...

Denn Ihr Leserbrief ist - tut mir leid – auch dumm: Die gesellschaftliche und die soziale Situation in China standen doch überhaupt nicht zur Debatte! Jeder sensible Mensch, auch ich mit Verlaub, muss sich doch Sorgen machen über die Ausbeutung der eigenen Landsleute und der Umwelt durch die diktatorischen Machtstrukturen in China! Die Diktatur dort und die Ausbeutung kann Niemand gutheißen!

Hier ging es jedoch ausschließlich um die wirtschaftlichen und finanzpolitischen Möglichkeiten, welche den chinesischen Machthabern durch eine schuldenfreie Binnenwährung zur Verfügung stehen!

Ich werde jetzt nicht den gleichen Fehler machen wie Sie Herr Radermacher, und Ihnen vorwerfen, Sie würden die vernichtenden Auswirkungen, für die Menschen und für die Umwelt, durch die Staatsverschuldung in Belgien und in den meisten Ländern der Welt verneinen. Und ich weiß auch, wie schwer es für uns Menschen ist, den entscheidenden Einfluss des Tauschmittels "Geld" in unserer arbeitsteiligen Welt zu bedenken und anzuerkennen. Deshalb bitte ich Sie zum Schluss nur, Sich einmal wirklich in die Tiefe mit der zentralen Rolle des Geldsystems und der Geldpolitik in Belgien und in den europäischen Mitgliedstaaten zu befassen.

Joseph Meyer, St.Vith